

GESELLSCHAFT FÜR NEONATOLOGIE UND PÄDIATRISCHE INTENSIVMEDIZIN e. V.



www.gnpi.de

Der Präsident

Per Mail:

notfallreform@bmg.bund.de

Bundesministerium für Gesundheit

Projektgruppe Notfallversorgung

Frau Dr. Alice Süß



11055 Berlin

Univ.-Prof. Dr. Ursula Felderhoff-Müser

Geschäftsstelle:

Gesellschaft für Neonatologie und
Pädiatrische Intensivmedizin e.V.

Chausseestr. 128/129

10115 Berlin

Telefon: +49 (30) 24632007

Fax: +49 (30) 28046806

Email: mail@gnpi.de

Essen, 07.02.2020

Stellungnahme zum Referentenentwurf des Bundesministeriums für Gesundheit eines Gesetzes zur Reform der Notfallversorgung

Sehr geehrte Frau Dr. Süß,

sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank für die Möglichkeit zu o.g. Referentenentwurf Stellung nehmen zu können.

Die Gesellschaft für Neonatologie und Pädiatrische Intensivmedizin (GNPI) vertritt als wissenschaftliche Fachgesellschaft die stationäre Versorgung kranker Früh- und Neugeborener, kritisch kranker Kinder jenseits des ersten Lebensmonats und die Notfallversorgung der Kinderkliniken.

In Abstimmung mit den pädiatrischen Fachgesellschaften und Verbänden senden wir Ihnen eine gemeinsam konsentierete Stellungnahme. Im weiteren Gesetzgebungsverfahren bitten wir um die Berücksichtigung dieser zentralen Forderungen die die hochqualitative Notfallversorgung kranker Kinder und Jugendlicher dauerhaft sicherstellen sollen.

Unsere Vorschläge beschränken sich auf die im Referentenentwurf formulierten Passagen welche „**die besonderen Bedürfnisse bei der Versorgung von bestimmten Patientengruppen, insbesondere Kindern und psychisch Erkrankten**“ betreffen.

Mitglieder des Vorstandes:

Präsidentin:

Vizepräsident:

Schatzmeister:

Sekretär:

Pädiatrische Beirätin:

Pädiatrischer Beirat:

Pädiatrischer Beirat:

Prof. Dr. U. Felderhoff-Müser, Klinik für Kinderheilkunde I, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstraße 55, 45122 Essen

Prof. Dr. med. Christoph Bührer, Klinik für Neonatologie, Charité Universitätsmedizin Berlin, D-13344 Berlin

Dr. A. von der Wense, Neonatologie und pädiatrische Intensivmedizin, Altonaer Kinderkrankenhaus gGmbH, Bleickenallee 38, 22763 Hamburg

Dr. D. M. Olbertz, Klinikum Südost Rostock, Abteilung Neonatologie, Südring 81, 18059 Rostock

Prof. Dr. A. Berger, Universitätsklinik für Kinder- und Jugendheilkunde, Währinger Gürtel 18-20, A-1090 Wien, Österreich

Prof. Dr. F. Hoffmann Univ.-Klinik München, Dr. von Haunersches Kinderspital, Lindwurmstraße 4, 30337 München

Univ.-Prof. Dr. med. Ch. Fusch, Klinik für Neugeborene, Kinder und Jugendliche, Universitätsklinik der Paracelsus Medizinischen Privatuniversität, Klinikum, Nürnberg, Breslauer Straße 201, 90471 Nürnberg

Vertreterin der Kinderkrankenschwestern:

Past-Präsident:

Vorstands-Assistenz:

B. Rösner, Charité - Universitätsmedizin Berlin, Campus Virchow-Klinikum, Klinik für Neonatologie, St. 32i, Augustenburger Platz 1, 13353 Berlin

Prof. Dr. Rolf F. Maier, Universitätsklinikum Marburg, Baldingerstraße, D-35043 Marburg

A. Osman, Klinik für Kinderheilkunde I, Universitätsklinikum Essen, Hufelandstr. 55, 45122 Essen

Folgende zentrale Punkte möchten wir hervorheben:

- Gemeinsames Notfall-Leitsystem mit Vorhaltung spezieller pädiatrischer Expertise, sowie strukturierter, auf die Bedürfnisse kranker Kinder angepasster, Ersteinschätzung (z.B. SmED, mit eigenem Modul für Kinder und Jugendliche)
- Einrichtung von speziell ausgewiesenen integrierten Notfallzentren für Kinder und Jugendliche (KINZ) und deren Behandlung durch Fachärztinnen und Fachärzte für Kinder und Jugendmedizin
- Ausreichende Anzahl von KINZ für eine bedarfs- und ressourcengerechte und flächendeckende Versorgung
- Eine zentrale Anlaufstelle für Rettungsdienst und Eltern ohne räumliche Trennung von KINZ und Notaufnahme der Klinik für Kinder und Jugendliche
- Vereinbarung einer gemeinsamen fachlichen Leitung eines KINZ vor Ort im Vertrag zwischen Krankenhaus und KV

In **Anlage 1** finden Sie konkrete Änderungsvorschläge im Text des Referentenentwurfs.

Für weitere Gespräche stehen wir jederzeit gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen



Univ. - Prof. Dr. med. U. Felderhoff-Müser
Präsidentin der Gesellschaft für Neonatologie
und Pädiatrische Intensivmedizin (GNPI)